

Bewerbung als Beisitzerin für den Kreisvorstand



Astrid Steffen

Zu meiner Person:

Von Beruf bin ich Dipl. Verwaltungswirtin und als Polizeihauptkommissarin bei der Autobahnpolizei in Scharbeutz tätig. Ich bin 53 Jahre alt, geboren in Eutin, aufgewachsen in Griebel und Bujendorf.

Ich bin nicht verheiratet und habe keine Kinder, daher auch neben meinen flexiblen Diensten, genügend Zeit mich in der SPD zu engagieren. Ich bin wohnhaft mit meinem Lebensgefährten, ebenfalls Polizeibeamter, in Bujendorf, in der Gemeinde Süsel.

Ich habe mein Technisches Abitur 1989 erworben. Von 1989 – bis 1996, bin ich als Polizeibeamtin im Bundesgrenzschutz im gesamten Bundesgebiet eingesetzt gewesen. Ich war von 1992 bis 1994 in den neuen Bundesländern, unter anderem auf der Insel Usedom, als Polizeibeamtin eingesetzt worden, und habe hier den Umbruch nach Wegfall der innerdeutschen Grenze live miterlebt. Diese Lebenserfahrung möchte ich nicht missen.

Von 1996 – bis heute, habe ich anfänglich 3 Jahre an der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung in Kiel Altenholz studiert und meinen Dipl. Verwaltungswirt erworben und bin seither Polizeibeamtin bei der Landespolizei Schleswig-Holstein. 22 Jahre lang war ich Ausbilderin und Fachlehrerin für Verkehrsrecht und Verkehrsausbildung, Psychologie, Berufsethik und Verhaltenstraining, darüber hinaus war ich eingesetzt als Einsatztrainerin und Schießlehrerin bei der Landespolizeischule Eutin. Seit 2020 bis heute, bin ich Dienstgruppenleiterin bei der Autobahnpolizei in Scharbeutz.

Ich war Gleichstellungsbeauftragte der Polizeidirektion für Aus- und Fortbildung und für die Bereitschaftspolizei in Eutin (Polizeischule) von 2000 bis 2011, mit einem Personalkörper von über 1000 Mitarbeitern.

Ich war Ortsbeauftragte des Technischen Hilfswerkes- THW OV Eutin von November 2008 – bis März 2013.

Ich bin ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Krisenintervention/ PSNV, DRK Kreisverband Ostholstein e.V.

Ich bin stellv. Landesvorsitzende der Deutschen Polizeigewerkschaft im DBB - DPolG Schleswig- Holstein.

Ich bin ehrenamtliche Richterin beim Schleswig- Holsteinischen Verwaltungsgericht in Schleswig.

SPD- Mitglied:

01.04.1991 - 01.07.2004

01.01.2022 - heute, stell. Vorsitzende SPD OV Gemeinde Süsel,

26.09.2022 - heute, Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen, ASF- Schleswig- Holstein

14.05.2023 – heute, Kreistagsabgeordnete Kreis Ostholstein

Erreichbarkeiten:

Dorfstraße 59, 23701 Süsel- Bujendorf

Handy: 0172-8812864, Astrid.Steffen@t-online.de

Warum bewerbe ich mich?

ich bewerbe mich bei Euch als Beisitzerin für den Kreisvorstand und bitte Euch um eure Stimme.

Ich bin heute insgesamt 14 Jahre und 9 Monate und 24 Tage SPD-Mitglied.

Von April 1991 bis Juli 2004 war ich bereits Mitglied in der SPD, und aktiv als Schriftführerin im Vorstand des damaligen OV Bujendorf tätig. Im Januar 2022 bin ich erneut in die SPD eingetreten, weil ich überzeugte Sozialdemokratin bin und mich in meiner Gemeinde und im Kreis Ostholstein aufgrund der veränderten Lebens- und Umweltbedingungen wieder politisch aktiv einbringen wollte. Seit Mai 2022 bin ich stellv. Vorsitzende des SPD OV Gemeinde Süsel.

Einige altgediente Kolleginnen und Kollegen der Polizei, haben mein politisches Wirken beobachtet, und mich immer mal wieder darauf angesprochen und nennen man mich „die rote Socke“ und ich bin stolz darauf und auf meine Wurzeln in der SPD.

In der Kommunalwahl 2023 bin ich in meiner Heimatgemeinde Süsel als Kandidatin angetreten. In der Kreistagskandidatur habe ich den Wahlkreis 8 (die Gemeinden

Wangels, Kasseedorf, Schashagen u. Schönwalde a. B.) vertreten und hier viele engagierte SPD- Mitglieder und politisch interessierte Mitbürger kennengelernt.

Durch die vielen intensiven Haustürgespräche mit der Bevölkerung im Wahlkampf ist Vieles an mich herangetragen worden, wo es von Seiten der Bevölkerung und aus meiner Sicht noch politischen Optimierungsbedarf gibt. Ich sage bewusst nicht Probleme, weil ich diese Hinweise und Aufforderung an die Politik - an uns als SPD, als Herausforderung sehe und nicht als Belastung.

Ich möchte als Beisitzerin für den Kreisvorstand die Mitgliederbetreuung und Neugewinnung proaktiv begleiten und die OV mehr beteiligen und einbinden.

Die vergangenen Jahre haben uns gezeigt, wie schnell uns eine „Notlage“ ereilen kann. Ich möchte nur kurz in Erinnerung bringen, die Covid 19- Pandemie, der Angriffskrieg auf die Ukraine, infolgedessen die Rohstoffverknappung bei uns und die Klimakrise.

Sowohl dienstlich, wie auch privat sehe ich jeden Tag, wie unsere Gesellschaft zur Bewältigung dieser Notlage Herausragendes leistet.

Für mich steht nicht nur beruflich, sondern auch ehrenamtlich und auch politisch der **Mensch im Mittelpunkt** und daher schlägt mein Herzblut besonders für die Themen:

kritische Infrastruktur, Katastrophenschutz, Bevölkerungsschutz, Unterstützung freiwilliger Helfer bei der Bewältigung von Krisensituationen, Stärkung des Ehrenamtes, Krisenintervention.

Diese Themen möchte ich gern im Kreis Ostholstein und auch in der Arbeit des Kreisvorstandes weiter voranbringen und uns alle für die Zukunft fit machen.

Ich bitte um euer Vertrauen, und um eure Stimme den ich möchte gern als Beisitzerin im KV mehr Verantwortung in unserer SPD Ostholstein übernehmen.

Die SPD soll weiterhin deutlich politische Akzente im Kreis Ostholstein setzen und daran möchte ich als Beisitzerin im KV mit meiner Fachlichkeit, meinem Engagement mitwirken und meinen Beitrag leisten.

Eure Astrid